



Der Bundespräsident

Dr. Heinz Fischer

Sehr geehrte Damen und Herren!

Danke für die freundliche Einladung, für Ihr Jubiläumsfest „40 Jahre Entwicklungshilfeclub“ mit vielen interessanten Gästen und Programmpunkten ein Grußwort zu übermitteln.

Zunächst herzliche Gratulation zum schönen Jubiläum!

Ich möchte meine Glückwünsche mit großer Zustimmung zu Ihrer bisherigen Arbeit und zu Ihrem Engagement verbinden.

Der österreichische Entwicklungshilfeclub ist ein wirkungsvolles und anerkanntes Beispiel für internationale Solidarität, Fairness und Hilfsbereitschaft gegenüber jenen Menschen in vielen Teilen der Welt, die unter den schwierigsten Bedingungen ihr Leben bestreiten müssen.

Sie haben in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten großartige Hilfsprojekte in Angriff genommen, um Nöte zu lindern und benachteiligten Menschen zu helfen. Dazu gehört die Unterstützung von Straßenkindern ebenso wie Wasserversorgungsprojekte, Bildungsprogramme für Frauen und vieles andere mehr, wovon heute Abend noch die Rede sein wird.

Ich möchte einen wichtigen Punkt Ihres Engagements besonders betonen:

Sie wollen mehr tun als „nur“ Geben. Es geht dem Entwicklungshilfeclub, wie es auch im Programm hervorgehoben wird, um mehr als das „Schütteln des Geldbeutels“. Sie wollen in ganz gezielter Weise punktuell, professionell, verlässlich und nachhaltig helfen. Und das unter dem Aspekt der Menschenwürde und der gegenseitigen Anerkennung.

. / .

Sie sehen Entwicklungshilfe nicht als Einbahnstraße, sondern als einen förderlichen und zukunftsorientierten Prozess für beide Seiten.

Ich finde, das ist ein guter Ansatz, und Ihr bisheriger Erfolg bestätigt die Sinnhaftigkeit Ihrer Leitlinie und Ihres Mottos.

„Damit die Welt nicht bleibt, wie sie ist!“ - Seit 40 Jahren setzen Sie mit ungebrochenem Engagement dieses Ziel um, und Sie können zu Recht stolz auf sich sein. In dieser Zeit wurde vielen hilfsbedürftigen Menschen etwas ermöglicht, was ihr Leben zum Positiven verändert hat.

Ich freue mich mit Ihnen und meine besten Wünsche begleiten Sie in die Zukunft. Wir alle wissen, dass – in Abwandlung Ihres vorhin erwähnten Mottos - „die Welt noch lange nicht so ist, wie sie sein könnte“.

Es bedarf noch vieler Wege und unverminderter Anstrengungen.

Aber wir sind auf dem Weg, und ich bin stolz auf den österreichischen Entwicklungshilfeclub.

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes und gelungenes Jubiläumfest!

Wien, im Juni 2013

Heimo Titze